

Allgemeine Nutzungsbedingungen

Diese Nutzungsbedingungen regeln die grundsätzlichen Rechtsbeziehungen zwischen der EscapeBox Germany GmbH (nachfolgend "*EscapeBox*" genannt) und ihren Endkunden (nachfolgend "Nutzer" genannt). Die allgemeinen Nutzungsbedingungen dienen dazu, die beiderseitigen Verhaltens- und Vertragsgrundsätze für eine sichere und verlässliche Nutzung der angebotenen Online-Dienste und Online-Informationen verbindlich festzulegen.

Die allgemeinen Nutzungsbedingungen und die nachfolgenden besonderen Vertragsbedingungen stehen auch als druckerfreundliche Version und als PDF-Datei zur Verfügung.

EscapeBox erbringt ihre Dienste ausschließlich unter nachfolgenden Bestimmungen in Verbindung mit den jeweils geltenden besonderen Vertragsbestimmungen und Preislisten:

1. Leistungsgegenstand

1. *EscapeBox* stellt Dienste bereit, die aus Computer- und Datenübertragungsdienstleistungen, Informationen und anderen internetbezogenen Inhalten bestehen (nachfolgend "Dienste" genannt). Der Umfang der Dienste ergibt sich jeweils aus den besonderen Vertragsbestimmungen in Verbindung mit dem gewählten Produkt bzw. Tarif. Weiterhin stellen Dritte Software, Informationen, andere Inhalte oder Daten zur Verfügung, die über *EscapeBox* zugänglich sind.

2. Verfügbarkeit des Dienstes

1. *EscapeBox* erbringt ihre technischen Dienste 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche, mit einer Verfügbarkeit von 99% im Jahresmittel. Dennoch können kurzfristige Engpässe, Zugangs- oder Übertragungsstörungen nicht ausgeschlossen werden, für die *EscapeBox* nicht haftbar ist.

3. Kundendienst

1. Sofern nichts anderes gesondert schriftlich vereinbart wird, bietet *EscapeBox* Kundendienst über das Internet an, mindestens per Email und ggf. auch durch dafür vorgesehene Bereiche des Web-Servers von *EscapeBox*.

4. Nutzungsvergütung

1. Die Nutzungsvergütung für die Bereitstellung und Gewährung der Dienste ergibt sich aus dem gewählten Produkt bzw. Tarif und den gültigen Preislisten. Die angebotenen Zusatzprodukte werden gesondert in Rechnung gestellt.

5. Zugangspañwort für Dienste

1. *EscapeBox* teilt dem Nutzer ein individualisiertes, nur vom Nutzer zu verwendendes Pañwort mit, das den Zugang zu den Diensten von *EscapeBox* gewährt. Der Nutzer ist verpflichtet, das Pañwort geheimzuhalten und vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren. Ein etwaiger Verlust oder das Bekanntwerden des Pañwortes gegenüber unbefugten Dritten ist *EscapeBox* unverzüglich anzuzeigen. *EscapeBox* haftet nicht für Schäden, die dem Nutzer durch Verletzung der Geheimhaltungspflicht in seinem Risikobereich entstehen. Der Nutzer ist für die Folgen einer unbefugten Verwendung des Pañwortes gegenüber *EscapeBox* verantwortlich.

2. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt *EscapeBox* eine regelmäßige Änderung des Paßwortes. Die Änderung kann durch den Nutzer jederzeit selbst online vorgenommen werden. Entsprechende Hinweise und Verfahrensbeschreibungen sind der Dokumentation des Produktes zu entnehmen.

6. Änderungen des Leistungsangebotes

1. *EscapeBox* bietet Art und Umfang des Leistungsangebotes auf der Grundlage des derzeitigen Stands des Internets und der technischen, rechtlichen und kommerziellen Rahmenbedingungen für die Nutzung des Internets an. Sie wird sich bemühen, bei einer Ausweitung der Nutzungsmöglichkeiten im Internet dem Nutzer diese, gegebenenfalls auf getrennter vertraglicher Grundlage, zur Verfügung zu stellen, ist jedoch rechtlich hierzu nicht verpflichtet.
2. Ändern sich die in Abs. 1 genannten Rahmenbedingungen und wird *EscapeBox* dadurch die Bereitstellung der Dienste wesentlich erschwert, kann sie angebotene Produkte und Dienstleistungen ändern oder einstellen, Vergütungssätze anpassen oder bislang vergütungsfrei zur Verfügung gestellte Produkte und Dienstleistungen nur gegen weiteres Entgelt anbieten.
3. *EscapeBox* informiert den Nutzer unverzüglich, spätestens jedoch 30 Tage vor dem Änderungszeitpunkt, wenn wegen der vorgenannten Gründe die weitere Zurverfügungstellung von Teilen des Leistungsangebotes gefährdet ist oder sich die Vergütungssätze ändern. Der Nutzer hat das Recht, innerhalb von vier Wochen nach Ankündigung der Änderungen den Vertrag auf den Änderungszeitpunkt außerordentlich mit sofortiger Wirkung zu kündigen, soweit die Annahme der Änderungen für ihn unzumutbar oder das ursprüngliche Verhältnis von Leistung und Gegenleistung mehr als nur unerheblich gestört wird. Sollte der Nutzer von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch machen, so erkennt er die geänderten Vertragsbedingungen durch die weitere Inanspruchnahme der Produkte und Dienstleistungen stillschweigend an. Im Falle von Änderungen weist *EscapeBox* den Nutzer auf diesen Umstand und die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Kündigung besonders hin. Weitere Rechte des Nutzers sind ausgeschlossen.

7. Zahlungsverzug

1. Befindet sich der Nutzer mit Zahlungsverpflichtungen gegenüber *EscapeBox* in Verzug, so werden alle anderen etwaig bestehenden Forderungen sofort fällig.
2. Bei Zahlungsverzug ist *EscapeBox* berechtigt, zwei Wochen nach Androhung gegenüber dem Nutzer die Erfüllung des Vertrages zu verweigern und den Zugang des Nutzers zu den Diensten und die Bereitstellung der Dienste auf seine Kosten zu sperren. *EscapeBox* kann mit der Mahnung zugleich die Sperrung des Zuganges zu den Diensten androhen. Bei einer Sperrung bleibt der Nutzer weiterhin zur Entrichtung fälliger Vergütungen verpflichtet. *EscapeBox* hat die Sperrung erst dann unverzüglich wieder aufzuheben, sobald die ausstehenden Zahlungen vollständig erfüllt wurden.
3. Gelangt *EscapeBox* aufgrund der Begleitumstände zu dem begründeten Verdacht, daß eine zeitnahe Begleichung der ausstehenden Beträge unwahrscheinlich ist, so ist *EscapeBox* unter Ausschluß etwaiger Schadensersatzansprüche des Nutzers auch zu einer sofortigen Sperrung der Zugangsmöglichkeiten und Dienste berechtigt, um sich gegen die Verursachung weiterer Kosten seitens des Nutzers zu schützen.
4. Bei Zahlungsverzug des Nutzers ist *EscapeBox* zudem berechtigt, das Vertragsverhältnis nach vorheriger Androhung fristlos zu kündigen.

8. Ausschluß von Einwendungen

1. Erhebt der Nutzer Einwendungen gegen die durch *EscapeBox* in Rechnung gestellten Leistungen, so hat er dies innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Rechnung *EscapeBox* schriftlich anzuzeigen. Die Unterlassung rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Gesetzliche Ansprüche des Nutzers bei begründeten Einwendungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

9. Urheberrechte

1. *EscapeBox* weist den Nutzer darauf hin, daß Informationen und Daten, zu denen der Nutzer im Rahmen der von *EscapeBox* verschafften Nutzungsmöglichkeit Zugang erlangt, urheberrechtlich geschützt sein können. Es besteht daher die Möglichkeit, daß sich der Nutzer zum Beispiel durch unzulässiges Kopieren, Bearbeiten und/oder Weiterverbreiten dieser Informationen und Daten gegenüber dem Rechteinhaber schadensersatzpflichtig und darüber hinaus strafbar machen kann. Es obliegt dem Nutzer, sich jeweils darüber zu informieren und zu vergewissern, ob fremde Informationen und Daten schutzrechtsfrei sind. *EscapeBox* haftet nicht für fremde Inhalte, zu denen sie vertragsgemäß lediglich den Zugang verschafft hat.
2. Soweit *EscapeBox* dem Nutzer Software Dritter überläßt, gelten die jeweiligen Liefer- und Schutzbedingungen des Softwarelieferanten.
3. Das Internet ist ein öffentlicher und frei zugänglicher Raum. Es liegt im Verantwortungsbereich des Nutzers, die von ihm in das Internet eingebrachten Informationen und Daten durch Verschlüsselung oder in sonstiger Weise gegen Mißbrauch zu schützen. *EscapeBox* hat hierauf keinen Einfluß. *EscapeBox* ist gegenüber dem Nutzer nicht verpflichtet, technische oder rechtliche Maßnahmen zum Schutz dieser Informationen und Daten zu treffen.

10. Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers

1. Der Nutzer ist verpflichtet, die Dienstleistungen der *EscapeBox* sachgerecht, verantwortungsvoll und vertragsgemäß zu nutzen, um eine höchstmögliche Qualität und Nutzbarkeit des Netzes und der angebotenen Services zu gewährleisten. Mißbrauch und Fehlverhalten werden, insbesondere auch dann, wenn der Ruf, das Ansehen und die Dienstleistungen von *EscapeBox* gefährdet oder beeinträchtigt werden, verfolgt und der Verursacher schadensersatzpflichtig gemacht. Der Nutzer ist insbesondere verpflichtet,
 - die Zugriffsmöglichkeit auf die Dienstleistungen nicht mißbräuchlich zu nutzen und rechtswidrige Handlungen zu unterlassen. Insbesondere stellt er sicher, daß durch von ihm in das Internet eingespeiste Informationen und Daten nicht gegen die gesetzlichen Bestimmungen über den Jugendschutz, die Persönlichkeitsrechte Dritter und die Verletzung von Schutzrechten, insbesondere Urheberrechten Dritter, verstoßen wird. Er unterläßt die Einspeisung von Daten mit sittenwidrigem und strafrechtlich relevantem Inhalt. Darunter fallen insbesondere Darstellungen und Informationen, die die Menschenwürde verletzen, grausame und unmenschliche Gewalttätigkeiten verherrlichen oder verharmlosen oder zum Rassenhaß anstiften. Dies gilt ungeachtet der Tatsache, ob der Nutzer Kenntnis der Inhalte des Materials oder der gesetzlichen Bestimmungen hat oder hatte;
 - sich über die Regeln, Chartas, Netiquetten, Vorschriften, Gepflogenheiten, Standards u.ä. - administrativer, technischer wie sozialer Natur - von Verteilungs- und Kommunikationsmedien wie IRC, Mail, News, FTP oder Web-Foren sowie die geltende Gesetzeslage zu informieren und diese einzuhalten. Dieses umfaßt unter anderem ausdrücklich ein Verbot von sogenanntem "Spam", also allen Arten von unverlangter Werbung und anderen unerwünschten

(Massen-)Belästigungen ungeachtet des Inhaltes und des verwendeten Mediums, ein Verbot von sogenannten "Mail-Bomben", ein Verbot, Viren, Würmer, Trojaner o.ä. ungekennzeichnet und zu mißbräuchlichen Zwecken zu verbreiten, ein Verbot, über Zugänge, Adressen oder Systeme der *EscapeBox* für solche oder ähnliche Aktionen zu werben oder diese zu initiieren, ein Verbot, Header-Informationen in Mail oder Newsartikeln zu fälschen sowie ein Gebot, die Nutzungsbedingungen von Chatservern insbesondere in Bezug auf sogenannte "Bots" u.ä. zu beachten und einzuhalten;

- beim Betrieb eines eigenen Mailservers diesen so zu konfigurieren, daß dieser nicht von anderen Personen oder Systemen als Fremd-Relay unbefugt genutzt werden kann;
 - grob fahrlässige oder vorsätzliche Unterbrechungen, Eingriffe oder Gefährdungen des laufenden Betriebes und der Systemsicherheit jeglicher Rechner und Netze zu unterlassen, so z.B. keine Sicherheitsvorkehrungen zu umgehen (umgangssprachlich "Cracking" oder "Hacking" genannt), nicht in Services einzugreifen (z.B. durch sogenannte "Denial of Service Attacks" wie z.B. Smurf, Floodpings oder Control-, Cancel- oder Supersedes-Floods) und keine Rechner und Netze systematisch abzusuchen (sogenannte "Portscans"). Auch Versuche und "Tests" sind zu unterlassen;
 - den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung zu tragen und diese zu befolgen;
 - die Erfüllung gesetzlicher Vorschriften und behördlicher Auflagen sicherzustellen, die in seinem Einflußbereich liegen;
 - die Dienste oder Angebote Dritter nicht dazu zu benutzen, um Geschäfte oder gewerbliche Tätigkeiten auszuführen, die gesetzlich verboten sind oder für die Durchführung solcher Geschäfte oder gewerblicher Tätigkeiten zu werben;
 - Hinweise auf mißbräuchliche Nutzung seiner Zugangskennung(en) sofort gegenüber *EscapeBox* anzuzeigen.
2. Bei Verstößen gegen diese Pflichten oder bei begründetem Verdacht auf rechtswidriges Verhalten ist *EscapeBox* unter Ausschluß etwaiger Schadensersatzansprüche des Nutzers berechtigt, den Zugang zu den Diensten und Bereitstellung der Dienste unverzüglich auf Kosten des Nutzers zu sperren. *EscapeBox* hat die Sperrung erst dann wieder unverzüglich aufzuheben, sobald die Gründe für die Sperrung entfallen sind. Bei Verstößen kann das Vertragsverhältnis zudem durch *EscapeBox* fristlos gekündigt werden, wenn der Nutzer vorher abgemahnt und die Kündigung angedroht wurde. Abmahnung und Kündigungsandrohung sind entbehrlich, wenn sie keinen Erfolg versprechen oder der Verstoß so schwerwiegend ist, daß die sofortige fristlose Beendigung des Vertrages gerechtfertigt scheint. Abmahnung und Kündigungsandrohung können auch per eMail erfolgen.
 3. Der Nutzer ist nicht berechtigt, Dienste bzw. Angebote von *EscapeBox* zu vervielfältigen, zu verbreiten oder sonstwie an Dritte weiterzugeben, sofern nicht ausdrücklich und schriftlich etwas anderes vereinbart ist.
 4. Der Nutzer hat eine Änderung seiner persönlichen Daten, Anschrift oder Kontoverbindung bzw. Kreditkartendaten umgehend *EscapeBox* mitzuteilen.
 5. Der Nutzer verpflichtet sich, bei der Aufklärung von Angriffen Dritter auf das oder über das Rechnersystem von *EscapeBox* mitzuwirken, soweit der Angriff aus dem Umfeld des Nutzers herrührt.
 6. *EscapeBox* weist den Nutzer darauf hin, daß ein mißbräuchliches oder sachwidriges Verhalten durch ihn sowohl zivilrechtliche wie strafrechtliche Folgen haben kann. *EscapeBox* ist gesetzlich verpflichtet, Nachforschungen bei Verdacht strafrechtlicher Verstöße oder von Verstößen gegen andere Sicherheitsbestimmungen bei Anordnung durch

die zuständigen Behörden zu unterstützen. Eine Überprüfung der Rechtmäßigkeit dieser Anordnungen durch *EscapeBox* erfolgt grundsätzlich nicht.

7. *EscapeBox* behält sich vor, diese Regelungen zur sachgerechten Nutzung der Dienste regelmäßig zu überprüfen und, soweit erforderlich, anzupassen. Diese Maßnahmen dienen dem Schutz und der Sicherheit der Infrastruktur und des Datentransfers im Interesse aller Nutzer. Sollte eine Anpassung erforderlich sein, wird *EscapeBox* den Nutzer rechtzeitig, spätestens jedoch 30 Tage vor dem Anpassungszeitpunkt, davon informieren. Der Nutzer hat das Recht, innerhalb von vier Wochen nach Ankündigung der Anpassung den Vertrag auf den Änderungszeitpunkt außerordentlich mit sofortiger Wirkung zu kündigen, soweit die Annahme der Anpassung für ihn unzumutbar ist. Sollte der Nutzer von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch machen, so erkennt er die geänderten Regelungen durch die weitere Inanspruchnahme der Produkte und Dienstleistungen stillschweigend an. Im Falle von Anpassungen weist *EscapeBox* den Nutzer auf diesen Umstand und die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Kündigung besonders hin. Weitere Rechte des Nutzers sind ausgeschlossen.

11. Freistellung

1. Der Nutzer hält *EscapeBox* von allen Ansprüchen Dritter frei, die gegen *EscapeBox* wegen einer schuldhaften Verletzung von Rechten Dritter durch den Nutzer oder wegen eines schuldhaften gesetz- oder vertragswidrigen Verhaltens des Nutzers gegen *EscapeBox* geltend gemacht werden. Diese Freistellung und Haftungsübernahme ist der Höhe nach unbegrenzt und umfaßt auch die Kosten der Rechtsverfolgung, des Abschlusses von Vergleichen und sonstige Folgeschäden.

12. Haftungsbeschränkung

1. Bei der von *EscapeBox* ermöglichten direkten Anbindung ans Internet und der damit verbundenen Möglichkeit des Datentransfers handelt es sich um ein Leistungsangebot, bei dem trotz ständiger Verbesserungen der Netzinfrastruktur und der Hard- und Softwarevoraussetzungen weiterhin gewisse sicherheitstechnische und andere unvorhersehbare Risiken nicht völlig ausgeschlossen werden können. *EscapeBox* ist ständig bemüht, in zumutbarem Umfang Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. Diese Maßnahmen können jedoch unter Umständen nicht ausreichend sein, um Schädigungen des Nutzers völlig auszuschließen. Insofern nimmt der Nutzer die Dienstleistungen von *EscapeBox* auf eigenes Risiko in Anspruch.
2. Soweit *EscapeBox* auf Angebote oder Informationen Dritter verweist, übernimmt sie keine Haftung für die Inhalte dieser Informationsanbieter. Dort veröffentlichte Meinungen oder Tatsachenbehauptungen macht sich *EscapeBox* durch den Verweis nicht zu eigen, falls durch *EscapeBox* nicht ausdrücklich etwas anderes erklärt wird.
3. *EscapeBox* hat keinen Einfluß auf die von Dritten im Internet angebotenen Informationen und Dienste. Sie übernimmt keine Haftung für diese Informationen und Dienste und möglicherweise aus deren Nutzung resultierenden Folgeschäden.
4. *EscapeBox* führt keine verantwortliche redaktionelle Kontrolle der von ihr angebotenen oder verlinkten Newsgruppen, Foren und Chat-Räume durch. Die Nutzung solcher Angebote erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers.
5. *EscapeBox* haftet nicht für Leistungsunterbrechungen oder Leistungsstörungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die *EscapeBox* nicht zu vertreten hat und die ihre Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen. Insbesondere haftet sie nicht für die Störung oder den Ausfall von Kommunikations- bzw. Datennetzen und Gateways anderer Provider oder Telekommunikationsanbieter, für unvollständige oder nicht aktualisierte Angebote aus Proxy-Servern (Zwischenspeichern) von Providern oder anderen

Online-Diensten oder für Hardware- und/oder Softwareprobleme bei Dritten.

6. *EscapeBox* haftet nicht für den Bestand oder die Weiterleitung von den in den Dienst von *EscapeBox* eingegebenen Daten, soweit deren Verlust nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens *EscapeBox* zurückzuführen ist.
7. Allgemein haftet *EscapeBox* nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit; für leichte Fahrlässigkeit nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Der Höhe nach sind die Ersatzansprüche auf den Umfang vorhersehbarer Schäden bzw. auf die gesetzlichen Höchstbeträge begrenzt.

13. Aufrechnung und Zurückbehaltung

1. Gegen Vergütungsansprüche von *EscapeBox* kann der Nutzer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes steht dem Nutzer nur wegen Ansprüchen aus diesem Vertragsverhältnis zu.

14. Datenschutz

1. Falls nicht ausdrücklich anders vereinbart, gelten die *EscapeBox* unterbreiteten Informationen als vertraulich.
2. Personenbezogene Daten werden nur im Rahmen der Nutzung der angebotenen Dienstleistungen und der Vergütungsabrechnung erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine weitergehende Nutzung oder Verarbeitung dieser Daten erfolgt nur, wenn der Nutzer hierin eingewilligt hat oder eine Rechtsvorschrift dies anordnet oder erlaubt.
3. *EscapeBox* weist den Nutzer darauf hin, daß es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, daß Regeln des Datenschutzes von nicht im Verantwortungsbereich von *EscapeBox* liegenden Dritten nicht beachtet werden. Ebenso ist es möglich, daß eine Nachricht, die aufgrund ihrer Adressierung den Geltungsbereich des Bundesdatenschutzgesetzes nicht verlassen sollte, diesen Bereich trotzdem verläßt.

15. Sonstiges

1. Auf das Vertragsverhältnis ist deutsches Recht anwendbar. Erfüllungsort des Vertrages ist Berlin, Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für vollkaufmännische Nutzer, juristische Personen des Öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist Berlin, Deutschland.
2. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.
3. Vertragliche Ansprüche des Nutzers verjähren in einem Jahr von dem Zeitpunkt an, in welchem der Nutzer von dem Schaden und von den Umständen aus denen sich seine Anspruchsberechtigung ergibt, Kenntnis erlangt. Ohne Rücksicht auf die Kenntnis des Nutzers verjähren vertragliche Ansprüche in zwei Jahren von dem schädigenden Ereignis an.
4. Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Im Falle der Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen sind die Parteien verpflichtet, die mangelhafte Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, deren wirtschaftlicher und juristischer Sinn dem der mangelhaften Bestimmung möglichst nahekommt.

Stand: August 2002

Besondere Vertragsbedingungen

Die besonderen Vertragsbedingungen regeln die spezifischen Rechte und Pflichten zwischen der EscapeBox Germany GmbH (nachfolgend "EscapeBox" genannt) und ihren Endkunden (nachfolgend "Nutzer" genannt) bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen entsprechend dem jeweils gewählten Produkt bzw. Tarif. EscapeBox erbringt ihre Leistungen gegenüber dem Nutzer ausschließlich unter nachfolgenden Bedingungen in Verbindung mit den allgemeinen Nutzungsbedingungen und Tarif- und Preislisten:

1. Vertragsgegenstand

EscapeBox stellt die nachfolgend näher beschriebenen Dienste bereit:

1. On-Demand-UNIX-Server

1. EscapeBox ermöglicht dem Nutzer die Installation und Ausführung eigener Software in einer virtuellen UNIX-Umgebung (nachfolgend "Server-Box" genannt). Dieser Bereich ist mit einer Anzahl vorinstallierter Software-Pakete versehen, die der Nutzer bei Bedarf verwenden kann.
2. Die Art der Verwendung dieser Einrichtung ist, soweit sie nicht gegen die Bestimmungen in den allgemeinen Nutzungsbedingungen und den besonderen Vertragsbedingungen verstößt, dem Nutzer überlassen. Haftbar für jedwede Folgen, die sich aus dieser Verwendung ergeben, ist ausschließlich der Nutzer.
3. EscapeBox führt keine routinemäßigen Kontrollen des dem Nutzer zur Verfügung gestellten Bereiches durch, behält sich jedoch vor bzw. ist u.U. gesetzlich verpflichtet, Hinweisen auf eine Verletzung der genannten Bestimmungen nachzugehen und ggf. entsprechende Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

2. Technische Unterstützung

1. EscapeBox unterstützt den Nutzer bei der Einrichtung und Verwendung der ihm zur Verfügung gestellten Server-Box. Dabei beschränkt sich die Hilfestellung jedoch auf die Spezifika dieser Einrichtung. Zur Befassung mit themenverwandten Fragen allgemeinerer Natur ist EscapeBox rechtlich nicht verpflichtet.
2. Die Unterstützung des Nutzers erfolgt ausschließlich über das Internet, mindestens per Email und ggf. auch durch dafür vorgesehene Bereiche des Web-Servers von EscapeBox. Ferner steht dem Nutzer über den Web-Bereich seiner Server-Box eine umfangreiche Online-Dokumentation zur Verfügung.

2. Zusatzleistungen

1. Auf der Grundlage gesonderter Vereinbarungen können Zusatzleistungen in Anspruch genommen werden, wie das Einrichten weiterer Server-Boxes. Auf Wunsch können auch Domains für den Nutzer registriert und unterhalten werden. Einzelheiten gehen aus der online verfügbaren Produktbeschreibung und Preisliste hervor.
2. Im übrigen sind alle anderen Dienste als außervertragliche Serviceleistungen zu verstehen, auf die kein Rechtsanspruch besteht.

3. Vorinstallierte Software

1. *EscapeBox* übernimmt keinerlei Gewährleistung oder Haftung für jedwede dem Nutzer zur Verfügung gestellte vorinstallierte Software. Die Zurverfügungstellung in einsatzfähiger Form seitens *EscapeBox* dient ausschließlich der Bequemlichkeit des Nutzers, der andernfalls diese Software bei Bedarf selbst installieren könnte bzw. müßte. *EscapeBox* erwachsen hieraus keinerlei Verpflichtungen.
2. *EscapeBox* nimmt in unregelmäßigen Abständen Veränderungen an der vorinstallierten Software vor, die der Behebung von Fehlern und der Anpassung an den Stand der Technik dienen, oder aus anderen wichtigen Gründen erforderlich werden. *EscapeBox* ist bemüht, negative Auswirkungen auf den Server-Box-Betrieb des Nutzers zu vermeiden bzw. zu minimieren. Wo dies nicht möglich ist, ist der Nutzer, so er eine Weiterfunktion der jeweiligen Software für erforderlich hält, verpflichtet, in seinem Einflußbereich an den notwendigen Anpassungen mitzuwirken. Ein Recht auf Wiederherstellung des vorherigen Zustandes besteht nicht. *EscapeBox* ist für Schäden, die dem Nutzer aus diesen Veränderungen entstehen, nicht haftbar.

4. IP-Adressen

1. Es besteht weder ein Anspruch auf Erteilung einer bestimmten IP-Adresse für eine Server-Box noch auf die Beibehaltung einer unveränderten IP-Adresse über die gesamte Vertragslaufzeit. Veränderungen, die von *EscapeBox* veranlasst werden, erfolgen jedoch nur in Absprache mit dem Nutzer.

5. Kommunikationswege

1. Mit Ausnahme von Vertragskündigungen, welche auf dem Postweg erfolgen, benachrichtigt *EscapeBox* ihre Nutzer ausschließlich per Email, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist. Der Nutzer ist daher verpflichtet, bei Vertragsabschluß eine funktionsfähige Email-Adresse anzugeben und *EscapeBox* unverzüglich von einer Änderung dieser Adresse zu unterrichten. Schlägt eine Benachrichtigung dennoch aus Gründen fehl, die nicht von *EscapeBox* zu vertreten sind, so ist *EscapeBox* für Folgen, die dem Nutzer aus der Nichtzustellbarkeit einer Email entstehen, nicht haftbar.
2. Der Nutzer wendet sich im allgemeinen unter Verwendung von Internet-Diensten an *EscapeBox*, entweder über dafür vorgesehene Seiten auf dem Web-Server von *EscapeBox* oder per Email. Vertragskündigungen seitens des Nutzers müssen schriftlich entweder über das "Authenticated message"-Formular auf dem Web-Server von *EscapeBox*, per Fax oder auf dem Postweg erfolgen.

6. Nutzungsvergütung

1. Die Nutzungsvergütung für die Bereitstellung und Gewährung des Betriebs einer Server-Box ergibt sich aus dem gewählten Produkt bzw. Tarif. Die angebotenen Zusatzprodukte werden gesondert in Rechnung gestellt. Die gültigen Tarife, Preislisten und Zahlungsmodalitäten können online unter

<http://www.escapebox.net/>

eingesehen werden.

2. Die jeweils anfallenden Vergütungen werden nach Erbringung der Leistung mit Zugang der Rechnung beim Nutzer ohne Abzug fällig. Ausgenommen hiervon ist das Einrichtungsentgelt für die erste Server-Box eines neuen Nutzers. Dieses wird sofort mit der Einrichtung fällig. Auf den Monat bezogene Vergütungen sind, beginnend mit dem Tag der Bereitstellung der Leistung, für den Rest des Monats anteilig zu zahlen.

3. Die Rechnungslegung erfolgt per Übertragung als PDF-Datei in die Server-Box des Nutzers, wo sie über die integrierte Web-Oberfläche abrufbar und beim Nutzer ausdrückbar ist. Die Server-Box kann im Originalzustand ferner so konfiguriert werden, daß die Rechnungsdatei per Email an einen oder mehrere Empfänger weitergeleitet wird. Auf Wunsch wird die Rechnung auch gegen Übernahme einer Kostenpauschale von derzeit USD 3,00 auf dem Postweg zugestellt.
4. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, werden alle Rechnungsbeträge per Kreditkarte oder Banklastschrift eingezogen. Bei Rückbuchungen aus vom Nutzer zu vertretenden Gründen wird ein Entgelt von USD 10,00 erhoben.

7. Kündigung

1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Das Vertragsverhältnis oder zusätzliche Sondervereinbarungen können beiderseits mit einer Frist von zwei Wochen zum Ende eines jeden Kalendermonats schriftlich gekündigt werden.
2. Falls der Nutzer nur die Inanspruchnahme von Zusatzleistungen oder Teile davon beenden will, so muß er die Dienste schriftlich gegenüber *EscapeBox* kündigen. Eine rein technische Beendigung der Inanspruchnahme von Zusatzleistungen durch den Nutzer genügt dafür nicht.
3. Macht der Nutzer innerhalb der ersten 30 Tage seit Aktivierung einer Server-Box von seinem Kündigungsrecht Gebrauch, so wird ihm das für diese Server-Box erhobene Einrichtungsentgelt zurückerstattet.
4. Das außerordentliche Kündigungsrecht von *EscapeBox* bei Vertragsverletzungen des Nutzers bleibt unberührt.

Stand: Februar 2003